

Das Product Backlog priorisieren

Interaktives Live-Event - Mittwoch, 29.07.2026

Oliver Winter · Die Produktwerker



Bevor es losgeht

Ablauf & Rahmen



Warm-up → 3× Input & Übung → Q&A – 120 Minuten am Stück



Kleingruppenarbeit auf einem gemeinsamen Miro-Board (Link im Chat)



Das Event wird aufgezeichnet. Deine Kamera kann ausbleiben.



Tools: Slido + Miro (für beides ist kein kostenpflichtiger Account nötig)



WARM-UP • KLEINGRUPPEN

„Was steht bei dir gerade ganz oben im Product Backlog und wie/woher weißt du, dass es wirklich das Wichtigste ist?“

Stellt euch kurz vor (Rolle, Produkt) und beantwortet die Frage auf einem Sticky.

„Wenn alle Prioritäten gleich wichtig sind, sind sie auch eigentlich alle gleich unwichtig.“

— Oliver Winter, Die Produktwerker, Folge 316

John Cutler

Priorisierung <> Priorisierung

- Wenn Menschen von Priorisierung sprechen, meinen sie unterschiedliche Dinge, die miteinander vermischt werden
- Die Vermischung sorgt für Verwirrung
- Als PO klären, um welches Verständnis von Priorisierung es sich handelt (4 Jobs)
 - Effizienz
 - Effektivität
 - Alignment & Autonomie
 - Commitment & Support

<https://cutlefish.substack.com/p/tbm-351-the-4-prioritization-jobs>

John Cutler

Vier Jobs der Priorisierung



Effizienz

Reduktion von Context-Switching, Fokus schaffen, WIP begrenzen.



Effektivität

Die richtige Mischung an Arbeit finden, um den Impact zu maximieren. (richtige Wetten)



Alignment & Autonomie

Gemeinsamer Kontext schaffen, damit dezentrale Entscheidungen getroffen werden können.



Commitment & Support

Geld, Ressourcen, etc. zusammen bekommen – tiefere Ebene als Alignment

Unser fiktives Fallbeispiel für heute

Produkt: “TischZeit”

Online-Tischreservierung für unabhängige Restaurants
40 MA · 2.200 Kund:innen · Product Ownerin: Mara

Sales Lead “Jonas”

Kassensystem-Integration „GastroPay“ – 1 Deal unterschriftsreif, 12 weitere in der Pipeline

Support Lead “Elif”

Warteliste-Feature – seit 12 Monaten Top-Wunsch im NPS-Freitext

Tech Lead “Sam”

Refactoring Buchungs-Engine – zuletzt 40 Min. Totalausfall an einem Samstag

CEO zur Product Ownerin Mara: „Priorisiere das doch bitte einfach.“

ÜBUNG 1

Konflikt diagnostizieren

- Ordnet Jonas, Elif, Sam und dem CEO je einen der vier Priorisierungs-Jobs nach John Cutler zu. Was meinen diese Stakeholder wirklich, wenn sie „priorisieren“ fordern?
- Optional (Austausch untereinander):
 - Wo in eurem eigenen Backlog gibt es eine ähnliche Konstellation?
 - Welche Jobs erkennst du wieder?

Breakout · 4-5 Personen · 10 Minuten

Übung 1

Jobs der Priorisierung



Effizienz

Refactoring Buchungs-Engine – zuletzt 40 Min.
Totalausfall an einem Samstag

Reduktion von Context-Switching, Fokus schaffen, WIP begrenzen.



Effektivität

Warteliste-Feature – seit 12 Monaten Top-Wunsch im NPS-Freitext

Die richtige Mischung an Arbeit finden, um den Impact zu maximieren. (richtige Wetten)



Alignment & Autonomie

*Gemeinsamer Kontext
Entscheidungen getroffen*

CEO – Priorisiere !



Commitment & Support

*Geld, Ressourcen, etc. zusammenstellen
tiefere Ebene als Alignment*

Kassensystem-Integration
„GastroPay“ – 1 Deal
unterschriftsreif, 12
weitere in der Pipeline

**„Teams ohne Produktvision sind Schiffe
ohne Kompass, *sie rudern, sie bewegen
sich, aber sie wissen nicht, wohin*“**

— Boris Gloger auf LinkedIn

Itamar Gilad

Schwache Ziele sind Ursache für die Herausforderungen bei der Priorisierung

- Ohne klare Outcome-Ziele ist Priorisierung strukturell unmöglich.
- Jede Idee könnte für irgendein Ziel wichtig sein.
- Das Ziel-Vakuum wird oft mit Roadmaps und Plänen gefüllt.
- Das implizite Teamziel lautet dann: „Folge dem Plan“

Martin Eriksson

Inspiriert vom “The Decision Stack”

Product Vision

Wohin gehen wir?

Product Strategy

*Was ist der erste erfolgs-
versprechende Schritt dahin?*

Roadmap / Product Goal

*Was ist jetzt wichtig,
wie messen wir das?*

Sprint Goal

*Welchen nächsten Schritt gehen
wir wir? Wie messen wir das?*

Product Backlog

Product Principles

Wie entscheiden wir Zielkonflikte?

Stack für TischZeit

Wofür steht “TischZeit” eigentlich?

Product Vision

„Tischreservierung soll für unabhängige Restaurants so einfach sein wie ein Anruf, ohne dass jemand ans Telefon muss.“

Product Strategy

offen – Wachstum über Ketten oder Fokus auf Einzelrestaurants? Oder Expansion in einen anderen Zielmarkt wie die Schweiz?

Product Goals

nur Sales-OKRs vorhanden

Product Principles

Keine vorhanden

Diese Fragen für das eigene Produkt sauber zu beantworten dauert weit mehr 20 Minuten

ÜBUNG 2.1

Decision Stack verankern

- Füllt für TischZeit Strategie, Product Goal und Prinzipien so aus, dass die Product Ownerin Mara damit besser priorisieren könnte.
- Formuliert zumindest einen „even-over“-Prinzipiensatz für TischZeit.

Breakout · 3-4 Personen · 8 Minuten ·

“Ein flaches Backlog ist wie Blätter in einem Mülleimer. Das Warum und die Zusammenhänge zwischen den Einträgen geht verloren”

— Jeff Patton

Janna Bastow

Backlog-Hierarchen

Objective

strategisch

Wohin investieren wir?

Initiative

koordinierend

Welches Problem lösen wir?

Idea

operativ

Welche konkrete Umsetzung?

„Wenn alles auf derselben Ebene liegt, gewinnt eine kleine Idee, die zehn Kund:innen erwähnt haben, gegen eine fundamentale Architektur-Entscheidung.“

Janna Bastow, „Your Backlog Has a Hierarchy Problem“, ProdPad Blog, 23.04.2026

Zurück zu TischZeit

Sechs Einträge. Ein Backlog. Eine Liste.

Kassensystem-Integration „GastroPay“ – 1 Deal unterschriftsreif, 12 weitere in der Pipeline

Warteliste-Feature – seit 12 Monaten Top-Wunsch im NPS-Freitext

Refactoring Buchungs-Engine – zuletzt 40 Min. Totalausfall an einem Samstag

CSV-Export der Reservierungsliste – 6 Restaurant-Besitzer:innen haben in den letzten 3 Wochen gefragt

Markteintritt Österreich

Bestätigungs-Button auf der Buchungsseite von Blau auf Grün ändern Grün "wirke vertrauenswürdiger"

Kassensystem-Integration gegen Button-Farbe zu vergleichen ist strukturell so sinnvoll wie Hauskauf gegen Mittagessen.

Janna Bastow

Backlog-Hierarchen

Objective

strategisch

Wohin investieren wir?

**Österreich-
Expansion**

Initiative

koordinierend

Welches Problem lösen wir?

**Kassensystem, Warteliste,
Refactoring**

Idea

operativ

Welche konkrete Umsetzung?

**CSV-Export,
Button-Farbe**

„Wenn alles auf derselben Ebene liegt, gewinnt eine kleine UI-Friktion, die zehn Kund:innen erwähnt haben, gegen eine fundamentale Architektur-Entscheidung.“

Janna Bastow, „Your Backlog Has a Hierarchy Problem“, ProdPad Blog, 23.04.2026

Bevor wir weitermachen

Kritischer Blick auf Priorisierungsmethoden



ICE / RICE

Confidence-Werte ohne echte Evidenz erzeugen nur Schein-Objektivität. „Ein Hinweis, kein Beweis.“

Itamar Gilad



Eisenhower-Matrix

Verschiebt die eigentlich schwierige Entscheidung, statt sie zu lösen – hilft nur bei den leichten Fällen.

Janna Bastow



Jedes Framework

Löst nicht die Grundspannung zwischen Ambition, Kapazität und Investment.

John Cutler

Vielleicht braucht ihr gar kein mehrdimensionales Scoring.

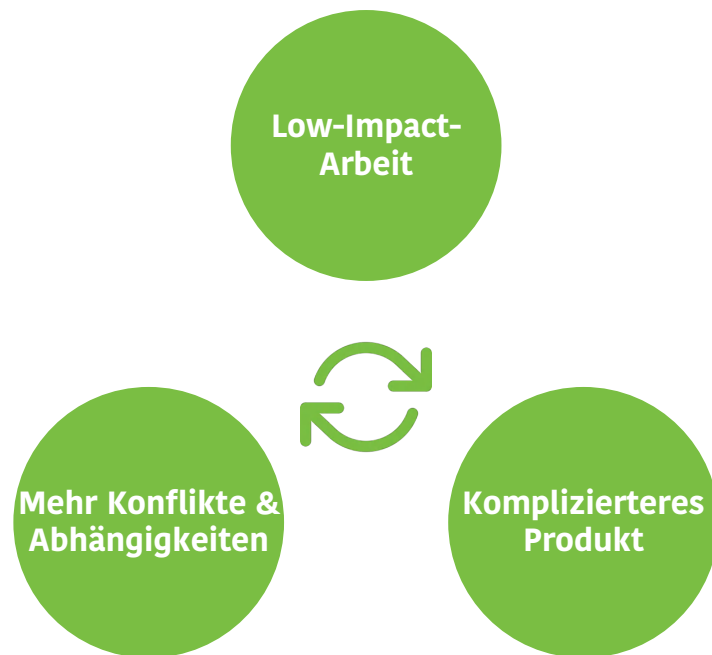
„Was verändert sich für wen, wenn wir das bauen und wie stark?“

Wenn ihr das nicht klar beantworten könnt, hilft z.B. auch kein ICE-Score.

Matt LeMay, Impact-First Product Teams

Matt LeMay, Impact-First Product Teams, S. 12f.

Der Low-Impact Death Spiral



Drei Teams schmücken eine Motorhaube mit Ornamenten – bis sich die Haube nicht mehr öffnen lässt, um an den Motor zu kommen.

Fast jede mittelgroße bis große Organisation steckt in dieser Spirale – und die meisten frühphasigen Startups sind auf dem Weg dorthin.

Die falsche Diagnose

Die Symptome, die ihr hört



*Es gibt zu viele Meetings,
um Abhängigkeiten zu
koordinieren!*



*Teams kommen sich
gegenseitig in die Quere!*



*Teams arbeiten UM die
eigentliche Arbeit herum!*

Diese Symptome mit noch mehr Koordinationsschichten zu „behandeln“, statt die Impact-Frage zu stellen, verschärft die Spirale oft nur.

ÜBUNG 3

Trade-off explizit benennen

- Beantwortet für alle drei Items LeMays Frage: Was verändert sich für wen und wie stark (hoch/mittel/niedrig)?
- Wählt das Item, das gewinnt. Formuliert als Mara: „Damit optimiere ich für ...“ / „Das Risiko, das ich eingehe ...“ / „Was ich bewusst nicht tue ...“
- Reflexion: Welche der drei Death-Spiral-Symptome würdet ihr bei TischZeit in 6 Monaten hören, wenn Mara stattdessen CSV-Export und Button-Farbe macht?

Breakout · 3-4 Personen · 15 Minuten · inkl. Dot-Voting im Miro

Zusatzlinse für KI-Zeiten · Jeff Gothelf

Lernwert & Reversibilität

Wenn Bauen fast nichts mehr kostet, versagt „Aufwand“ als Kriterium – RICE und WSJF haben Aufwand im Nenner.



Lernwert

Wie viel bringt uns der Bau eines Features darüber bei, ob es sich überhaupt gelohnt hat?



Reversibilität

Wie leicht lässt sich die Entscheidung zurücknehmen? (Bezos: one-way vs. two-way doors)

Zum Mitnehmen

Kernbotschaften

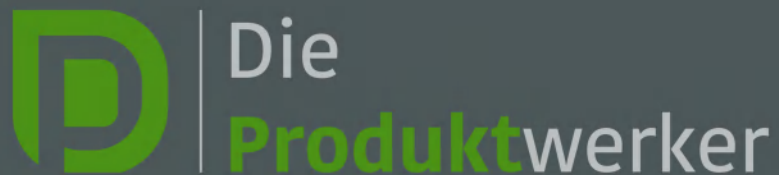
- ✓ **Priorisierung ist kein Rechenproblem, sondern ein Dialog über Jobs, Ebenen und Impact**
- ✓ **Ohne Vision, Strategie und Prinzipien fehlt der Maßstab. Jede Priorisierungs-Methode bleibt Theater**
- ✓ **Der Impact-Frage dauerhaft auszuweichen hat einen Preis: den Low-Impact Death Spiral**

Willkommen!

Das Product Backlog priorisieren

Mittwoch, 29. Juli 2026

mit Oliver Winter



Anke Lehmann
[LinkedIn](#)

Alexander
Biernat

Jeanette Strätz
[LinkedIn](#)

Arne
Banka

Deborah
Adar

Dorothee
Greve

Mayra
Großheimann

Nicolaus
Kaiser

Arno
Karrasch

Eure Gastgeber:

 Die
Produktwerker



Oliver
[LinkedIn](#)

Achim Ruß

Pierre
Smits

Raphael
<https://www.linkedin.com/in/raphael-pfaff-859740201/>

Ilhan Aksoy

Ischa Fuhr

Anja Pilz

Imke
Johannmeyer

Wie zufrieden bist du mit der Priorisierung deines Product Backlogs?



Unsere Agenda

- **Intro & Technik-Check** (~5min)
- **Netzwerken / Fragen sammeln** (~10min)
- **Kurzer Input** (~10min)
- **Gruppenarbeiten & Reflexion** (~70min)
- **Zeit für Eure Fragen** (~15min)



Impromptu Networking

- Eine Runde in 4er Gruppen (8 Minuten)
- Lernt Euch kennen - vernetzt Euch ;)
- Frage:
„Was steht bei dir gerade ganz oben im Product Backlog – und woher weißt du, dass es wirklich das Wichtigste ist?“
- Stellt eine Frage für Q&A in Slido ein oder stimmt für eine existierende Fragen



Ordnet die Product Backlog Items den entsprechenden Jobs zu und begründet eure Entscheidung!

Effizienz

Reduktion von Context-Switching, Fokus schaffen, WIP begrenzen.

Effektivität

Die richtige Mischung an Arbeit finden, um den Impact zu maximieren. (richtige Wetten)

Refactoring Buchungs-Engine
– zuletzt 40 Min. Totalausfall
an einem Samstag
(TECH Lead "Jonas")

Alignement

Gemeinsamer Kontext schaffen, damit dezentrale Entscheidungen getroffen werden können.

Commitment

Geld, Ressourcen, etc. zusammenbekommen – tiefere Ebene als Alignment

Warteliste-Feature – seit 12 Monaten Top-Wunsch im NPS-Freitext
(Support Lead "Elif")

Definiere die unklaren 3 Elemente des Decision Stack

Product Vision:

„Tischreservierung soll für unabhängige Restaurants so einfach sein wie ein Anruf, ohne dass jemand ans Telefon muss.“

Product Strategy:

Der nächste Erfolgsversprechenste Schritt hin auf die Product Vision

Echtzeit Terminbuchung -> ersetzt für den Buchenden das Telefonat (Echtzeit Feedback, ob der Termin gebucht ist) sowie für das System, damit kein freier Termin 2x gebucht werden kann

Product Goal:

Wirkung bzw. Verhaltensveränderung, die wir bei den Nutzenden erzielen wollen. Messbar!

Gut messbare KPI: Mehr Personen nutzen das Online-Buchungsportal im Vergleich zu den Anrufen

Buchungsabschlusquote

Product Principles:

Entscheidungsprinzipiel. In der Form von "XXX ist im Zweifel wichtiger als YYY"

Buchungsabschlüsse sind wichtiger als die Einstiege in Buchung

Beantwortet die Impact-Frage der drei Initiativen Items!

Was verändert sich für wen und wie stark?

Kassensystem-Integration „GastroPay“ – 1 Deal unterschriftsreif, 12 weitere in der Pipeline (SALES Lead "Jonas")	User: erhöht die Bezahloptionen, bargeldlos	Restaurant: vereinfacht die digitale Abrechnung
Warteliste-Feature – seit 12 Monaten Top-Wunsch im NPS-Freitext (Support Lead "Elif")	user Kundenzuf riedenheit	Restaurant, Kapazitäten planung
Refactoring Buchungs-Engine – zuletzt 40 Min. Totalausfall an einem Samstag (TECH Lead "Jonas")	User: Systemstabilität, Zufriedenheit	Restaurant: Systemstabilität, mehr Buchungen

Priorisiert ein Item (Impact-Frage & Decision Stack) und formuliert als Product Owner drei Sätze, die eure Entscheidung begründen.

Habe neue Perspektiven gelernt und viele Gedanken mitgenommen. Es war sehr hilfreich. Danke!

Die Übungen sind hilfreich, das Gehörte gleich auszuprobieren.

Für mich wäre es noch super gewesen eine PPT zu haben um "zurückzublätern", wenn man die Übungen macht.

viele kleine, verschiedene Impulse, das gefiel mir gut

super strukturiert und gleichzeitig interaktiv

hat Spass gemacht, vielen Dank!!!

Neue Denkanstöße bekommen

tolle Impulse und Gedankenschubser

Exzellente Moderation

mehr Impulse und Blickwinkel auf das KI Zeitalter hätten mir noch gut gefallen

Wir freuen uns über Euer Feedback zum Live-Event "Das Product Backlog priorisieren"

super Reflexionsfläche zur Priorisierung

- Impulse gut, vor allem der Decision Stack
- mehr Raum für Erfahrungsaustausch, dafür weniger Übungen
- von der 1. Übung nehme ich am wenigsten mit
- Sehr kurzweilig
- Kennenlernen am Anfang eher "verschwendet", weil im Weiteren nicht miteinander gearbeitet

Leider waren die verschiedenen Gruppen eher ruhig, wir hatten nicht so viel zu diskutieren, das hätte mehr sein können

Regt mit den Zitaten und co zum Denken an, sehr gut!

Inhalte super spannend, Übungen haben sich jedoch etwas schwerfällig angefühlt. Toll wären weniger Übungen mehr Input/gemeinsamer Austausch

Viele gute Ideen mitgenommen!

Super Workshop!
Mehr gegenseitiger Erfahrungsaustausch aka lean coffee würde ich gut finden

Product Owner Zertifizierungen

- 22. - 23.09.2026 in Köln (Level 1)
- 24. - 26.11.2026 in Köln (Level 2)
- 30. - 01.12.2026 in Köln (Level 1)

Level 1 - "Understand"

Level 2 - "Apply & Mastering"



Die
Produktwerker

Ordnet die Product Backlog Items den entsprechenden Jobs zu und begründet eure Entscheidung!

Effizienz

Reduktion von Context-Switching, Fokus schaffen, WIP begrenzen.

Refactoring Buchungs-Engine
– zuletzt 40 Min. Totalausfall
an einem Samstag
(TECH Lead "Jonas")

Unnötige
Arbeit
reduzieren

Reduzierung
von
Konflikten

Effektivität

Die richtige Mischung an Arbeit finden, um den Impact zu maximieren. (richtige Wetten)

Warteliste-Feature – seit
12 Monaten Top-Wunsch
im NPS-Freitext
(Support Lead "Elif")

habe ich das
passende
Team um die
Anforderung
umzusetzen?

Stichwort
"Impact
maximieren"

Alignement

Gemeinsamer Kontext schaffen, damit dezentrale Entscheidungen getroffen werden können.

Commitment

Geld, Ressourcen, etc.
zusammenbekommen –
tiefere Ebene als Alignment

Kassensystem-Integration
„GastroPay“ – 1 Deal
unterschriftsreif, 12 weitere
in der Pipeline
(SALES Lead "Jonas")

Invest in
die
Zukunft

Ordnet die Product Backlog Items den entsprechenden Jobs zu und begründet eure Entscheidung!

Effizienz

Reduktion von Context-Switching, Fokus schaffen, WIP begrenzen.

Refactoring Buchungs-Engine
– zuletzt 40 Min. Totalausfall
an einem Samstag
(TECH Lead "Jonas")

Sicherstellung reibungsloser
Ablauf; Minimierung von
Totalausfällen zur Schaffung
höherer Effizienz

Effektivität

Die richtige Mischung an
Arbeit finden, um den Impact
zu maximieren. (richtige
Wetten)

Warteliste-Feature – seit
12 Monaten Top-Wunsch
im NPS-Freitext
(Support Lead "Elif")

Kundenwunsch
entsprechen

Alignement

Gemeinsamer Kontext
schaffen, damit dezentrale
Entscheidungen getroffen werden
können.

Commitment

Geld, Ressourcen, etc.
zusammenbekommen –
tieferer Ebene als Alignment

Kassensystem-Integration
„GastroPay“ – 1 Deal
unterschriftsreif, 12 weitere
in der Pipeline
(SALES Lead "Jonas")

unterschrifts-
reif = Vertrag

Ordnet die Product Backlog Items den entsprechenden Jobs zu und begründet eure Entscheidung!

Effizienz

Reduktion von Context-Switching, Fokus schaffen, WIP begrenzen.

Kassensystem-Integration
„GastroPay“ – 1 Deal
unterschriftsreif, 12 weitere
in der Pipeline
(SALES Lead "Jonas")

Effektivität

Die richtige Mischung an Arbeit finden, um den Impact zu maximieren. (richtige Wetten)

Refactoring Buchungs-Engine
– zuletzt 40 Min. Totalausfall
an einem Samstag
(TECH Lead "Jonas")

Alignement

Gemeinsamer Kontext schaffen, damit dezentrale Entscheidungen getroffen werden können.

Commitment

Geld, Ressourcen, etc.
zusammenbekommen –
höhere Ebene als Alignment

Ordnet die Product Backlog Items den entsprechenden Jobs zu und begründet eure Entscheidung!

Effizienz

Reduktion von Context-Switching, Fokus schaffen, WIP begrenzen.

Kassensystem-Integration
„GastroPay“ – 1 Deal
unterschriftsreif, 12 weitere
in der Pipeline
(SALES Lead "Jonas")

Effektivität

Die richtige Mischung an Arbeit finden, um den Impact zu maximieren. (richtige Wetten)

Refactoring Buchungs-Engine
– zuletzt 40 Min. Totalausfall
an einem Samstag
(TECH Lead "Sam")

Warteliste-Feature – seit
12 Monaten Top-Wunsch
im NPS-Freitext
(Support Lead "Elif")

Alignement

Gemeinsamer Kontext schaffen, damit dezentrale Entscheidungen getroffen werden können.

Prio abh vom
Kontext
Fragen
stellen

Commitment

Geld, Ressourcen, etc.
zusammenbekommen –
tieferer Ebene als Alignment



Definiere die unklaren 3 Elemente des Decision Stack

Product Vision:

„Tischreservierung soll für unabhängige Restaurants so einfach sein wie ein Anruf, ohne dass jemand ans Telefon muss.“

Product Strategy:

?? - *Der nächste Erfolgsversprechenste Schritt hin auf die Product Vision*
Optimierung des Online-Reservierungsflows

Product Goal:

?? *Wirkung bzw. Verhaltensveränderung, die wir bei den Nutzenden erzielen wollen. Messbar!*
Das Verhältnis der Reservierungen verschiebt sich zugunsten der Online-Reservierung um 50% innerhalb der nächsten 12 Monate

Product Principles:

Der personelle Aufwand für den Service im Restaurant ist wichtiger als der personelle Aufwand bei telefonischer Reservierung.

Definiere die unklaren 3 Elemente des Decision Stack

Product Vision:

„Tischreservierung soll für unabhängige Restaurants so einfach sein wie ein Anruf, ohne dass jemand ans Telefon muss.“

Product Strategy:

?? - *Der nächste Erfolgsversprechenste Schritt hin auf die Product Vision*

Digitale
Präsenz der
Restaurants

Product Goal:

?? *Wirkung bzw. Verhaltensveränderung, die wir bei den Nutzenden erzielen wollen. Messbar!*

Menschen können
selbstständig tische
reservieren und canceln
ohne an die Verfügbarkeit
des Teams gebunden zu
sein -> Erleichterung, Mehr
ThroughPut?

Self
service

Product Principles:

?? *Entscheidungsprinzipiel. In der Form von "XXX ist im Zweifel wichtiger als YYY"*

Definiere die unklaren 3 Elemente des Decision Stack

Product Vision:

„Tischreservierung soll für unabhängige Restaurants so einfach sein wie ein Anruf, ohne dass jemand ans Telefon muss.“

Wir spezialisieren uns auf
Gastrobetriebe
unter X Tische mit
X Mitarbeitenden
in einer Schicht.

Product Strategy:

?? - *Der nächste Erfolgsversprechenste Schritt hin auf die Product Vision*

Gastro Daten
müssen
einfach erfasst
werden
können

Tischplan
muss einfach
hinterlegt
werden
können.

Product Goal:

?? *Wirkung bzw. Verhaltensveränderung, die wir bei den Nutzenden erzielen wollen. Messbar!*

Usability
(SUS)

Intuitive &
schnelle
Nutzung (Task
Completion
Time)

ggf. auch Task
Success Rate ->
kann die Aufgabe
überhaupt erledigt
werden (siehe 40
min. downtime)

Product Principles:

?? *Entscheidungsprinzipiel. In der Form von "XXX ist im Zweifel wichtiger als YYY"*

Definiere die unklaren 3 Elemente des Decision Stack

Product Vision:

„Tischreservierung soll für unabhängige Restaurants so einfach sein wie ein Anruf, ohne dass jemand ans Telefon muss.“

Product Strategy:

?? - *Der nächste Erfolgsversprechenste Schritt hin auf die Product Vision*

Unterschiedliche
Nutzungskontexte
Ermöglichen
(im Restaurant)

Einfach
Übersichtlich
zuverlässig

Research

Wie ist die
Nutzung
im
Restaurant

Den Gast
mitnehmen
(Nutzung)

Product Goal:

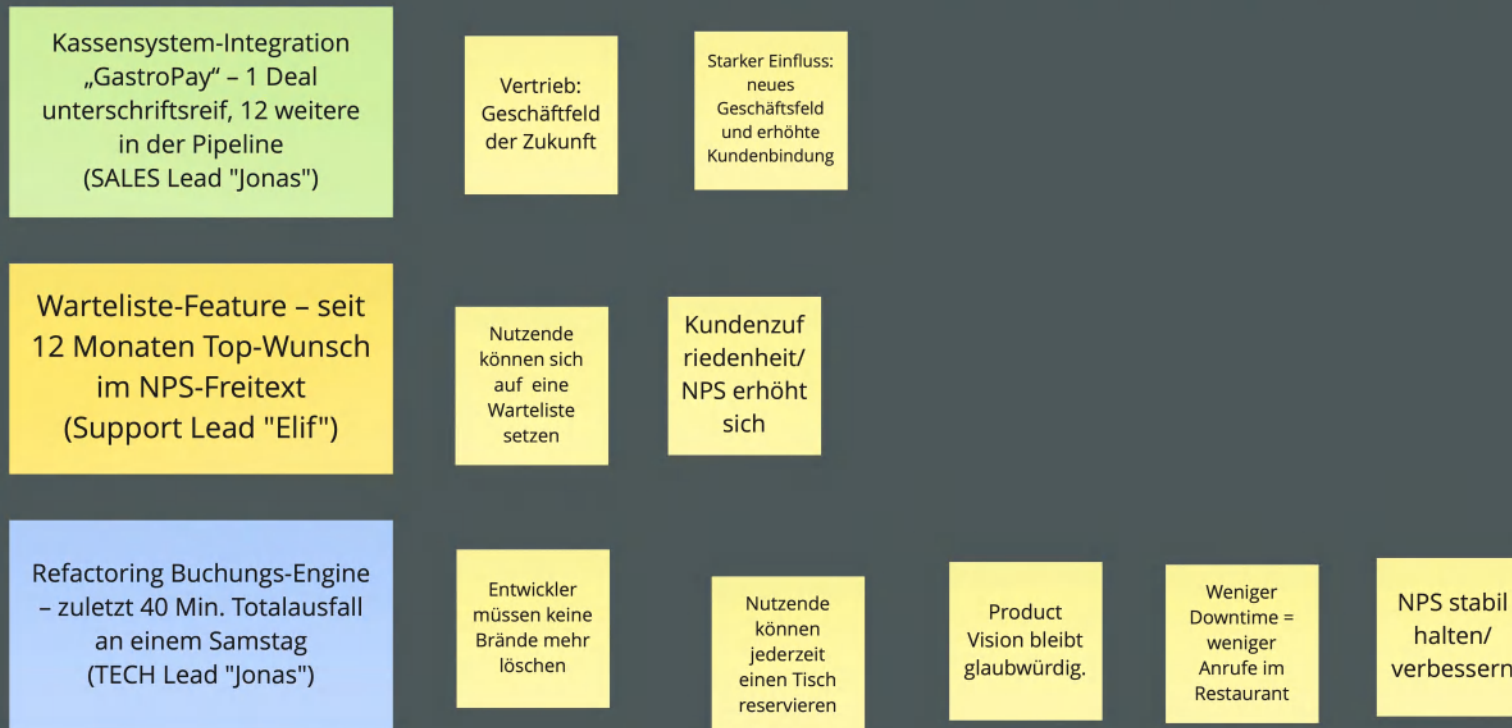
?? *Wirkung bzw. Verhaltensveränderung, die wir bei den Nutzenden erzielen wollen. Messbar!*

Product Principles:

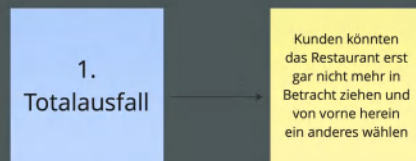
?? *Entscheidungsprinzipiel. In der Form von "XXX ist im Zweifel wichtiger als YYY"*

Beantwortet die Impact-Frage der drei Initiativen Items!

Was verändert sich für wen und wie stark?



Priorisiert ein Item (Impact-Frage & Decision Stack) und formuliert als Product Owner drei Sätze, die eure Entscheidung begründen.



Beantwortet die Impact-Frage der drei Initiativen Items!

Was verändert sich für wen und wie stark?

Kassensystem-Integration
„GastroPay“ – 1 Deal
unterschriftsreif, 12 weitere
in der Pipeline
(SALES Lead "Jonas")

größere
Auswahl an
Restaurants

Für Business:
mehr
potentielle
Kunden
(Umsatz)

Warteliste-Feature – seit
12 Monaten Top-Wunsch
im NPS-Freitext
(Support Lead "Elif")

für die Gäste:
kriegten vielleicht
noch einen Platz
in dem
Restaurant ihrer
Wahl

Restaurants
haben keine
leeren
Tische

Refactoring Buchungs-Engine
– zuletzt 40 Min. Totalausfall
an einem Samstag
(TECH Lead "Jonas")

Umsatzausfälle

Gäste sind
unzufrieden
und verlassen
das Tool

hoher
Arbeitsaufwand
bei Entwickeln,
Support u.a.

Gefahr, dass
Gastrobetriebe
abspringen

Priorisiert ein Item (Impact-Frage & Decision Stack) und formuliert als Product Owner drei Sätze, die eure Entscheidung begründen.

Beantwortet die Impact-Frage der drei Initiativen Items!

Was verändert sich für wen und wie stark?

Kassensystem-Integration „GastroPay“ – 1 Deal unterschriftsreif, 12 weitere in der Pipeline (SALES Lead "Jonas")	"rundes" Servicedesign (nice-to-have)	Höherer Zuspruch für die Restaurants	ggf. mehr buchungen	Muss mich als Restuarant nicht um Zahlung kümmern wenn über Gastro Pay, birgt das risiko Zahlungsoptionen zu "verkomplizieren"
Warteliste-Feature – seit 12 Monaten Top-Wunsch im NPS-Freitext (Support Lead "Elif")	angenehmere UX			
Refactoring Buchungs-Engine – zuletzt 40 Min. Totalausfall an einem Samstag (TECH Lead "Jonas")	Sowohl für uns als Anbieter besseres Image (verlässlich)	als auch für die Kunden bessere Usability	Höheres Vertrauen in unser Produkt	

Priorisiert ein Item (Impact-Frage & Decision Stack) und formuliert als Product Owner drei Sätze, die eure Entscheidung begründen.

Als
verlässlicher
Partner
auftreten

Training:

Produktstrategie & Product Roadmaps

01. - 02. September 2026
(Seminarraum wertstatt, Köln)

- Deep Dive in viele der heutigen Themen
- sinnvoller Einsatz von KI

60 % Rabatt für TN
Code: LiveEventTN60
(gültig bis 14.08.26)



Die
Produktwerker

Wie/Woher weisst du, dass der oberste Eintrag in deinem Product Backlog der Wichtigste ist und zu Recht ganz oben steht?

